

Nach Lehramtsstudium keine Perspektive (Hilfe)

Beitrag von „CDL“ vom 23. April 2025 01:34

Zitat von Browneyes

Und warum sollte man sich denn als Lehrer auch alles gefallen lassen und sich von Kindern auf der Nase herum tanzen lassen? Ein Lehrer sollte eine Autoritätsperson darstellen und kein Hampelmann in den Augen der Schüler sein. Schade, wenn es wirklich so weit kommt.

Nein, darstellen sollte man das als Lehrkraft eigentlich nicht, sondern sein im positiven Sinne. Also Grenzen setzen wo nötig, aber auch genau hinsehen, zuhören, Probleme nicht nur dem Gegenüber diagnostizieren, sondern auch eigene, problematische Denkmuster erkennen, hinterfragen, verändern, um immer wieder neuen Herausforderungen gewachsen zu sein. Vor allem aber, um nicht nur die SuS bestmöglich zu fördern, die sowieso schon optimale Voraussetzungen mitbringen, sondern gerade auch alle anderen, die dieses Glück nicht haben und deshalb vielleicht auf den ersten Blick „nicht wollen“.

Vielleicht hättest du in deinen Praktika doch auch mal auf die erfahrenen KuK hören sollen, um deine Probleme in der Klassenführung zu lösen. Das hätte dir womöglich die Augen geöffnet, was alles in deinen vermeintlich unwilligen SuS steckt und diese zeigen können und wollen, wenn sie sich im positiven Sinn gesehen fühlen und nicht nur abgeurteilt.